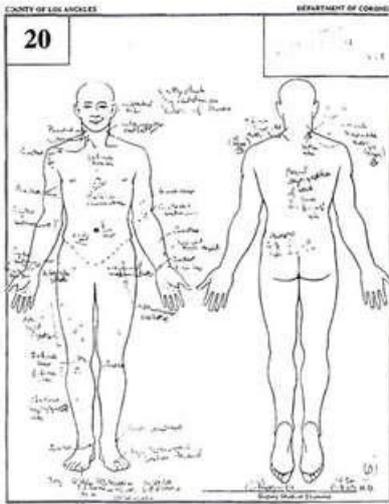


Der Autopsiebericht aus der Gerichtsmedizin Lesen Sie hier Michael Jacksons Todesakte

Die Pathologen: Es war Totschlag!



Michael Jackson

Der Autopsiebericht

Der Autopsiebericht zu Michael Jacksons Tod: Die Gerichtsmediziner dokumentierten alle Auffälligkeiten der Leiche

Foto: ddp

1 von 38

10.02.2010 - 12:55 UHR

Der Prozess gegen [Michael Jacksons](#) Leibarzt Dr. Conrad Murray bringt immer neue Details ans Tageslicht.

Zum Auftakt des Verfahrens wurde der komplette Autopsiebericht über den im Juni verstorbenen Michael Jackson († 50) veröffentlicht – 51 Seiten dick! Darin: zahlreiche Einzelheiten über den Zustand von Jackos Körper zum Zeitpunkt des Todes. Auch [Skizzen](#) werden gezeigt, die nach der Obduktion von den Pathologen angefertigt wurden. Die Gerichtsmedizin in Los Angeles beurteilt den Tod des legendären King of Pop im Ergebnis als Totschlag!



Michael Jacksons Wandlung
Von Schwarz zu Weiss

DIE ZUSAMMENFASSUNG DES AUTOPSIEBERICHTS:

Die offizielle Todesursache

Eine akute Propofol-Vergiftung, anschließender Herzstillstand. Das Narkosemittel wurde unsachgemäß von [Michael Jacksons](#) Arzt Dr. Conrad Murray gespritzt – es darf eigentlich nur in Krankenhäusern verwendet werden.

Anatomische Fakten

- Körpergröße: 1,75 cm
- Gewicht: 61 Kilo
- Sein Herz wog 290 Gramm
- Hirn: 1380 Gramm
- Leber: 1480 Gramm

Krankheiten

- Jacko hatte wirklich die [Weißfleckenkrankheit \(Vitiligo\)](#), litt an Pigmentstörungen am Schienbein und am Rücken
- Gutartige Vergrößerung der Prostata
- Er litt an Darmpolypen
- Arthrose (Gelenklabnutzung) im Anfangsstadium

Narben

- am Handballen (2,2 cm)
- an der Kopfhaut, nach seinem [Brandunfall im Jahr 1984](#)
- hinter den Ohrläppchen (je 1,9 cm)
- am Handgelenk (3 cm)
- an den Nasenflügeln (jeweils 1,5 cm)
- um den Bauchnabel (1,5 cm)
- am rechten Knie (1,5 cm)
- zwei Narben am Hals (8 cm links, 7,6 cm rechts)
- vernarbtes Hautstück auf der Schulter (Durchmesser 10 cm)
- eine Operationsnarbe am Unterbauch (5 cm)

Tätowierungen

- nachtätowierter Haaransatz (schwarz)
- tätowierte Brauen und Lider
- Lippen nachtätowiert (pink)

Weitere Auffälligkeiten

- Katheter in beiden Arterien der Oberschenkel
- Zugang für eine Injektion an der Halsvene
- Externer Katheter für den Urin-Ablauf
- Abschürfungen am Rücken (vermutlich von einer Perlenkette, auf der er im Bett lag)
- diverse Einstiche von Injektionen
- Prellungen am Brustkorb, Rippenbrüche, Riss im Magen (jeweils von den Wiederbelebungsversuchen)
- Abschürfungen an Armen und Beinen
- eine künstliche Nase, die Prothese fehlte jedoch – die Nasenspitze war mit Mull bedeckt

Jackos Leibarzt Dr. Conrad Murray wurde lediglich wegen fahrlässiger Tötung angeklagt: Richter Keith Schwartz verhängte [am ersten Verhandlungstag](#) gegen ihn eine Kaution von umgerechnet rund 55 000 Euro – er ist derzeit auf freiem Fuß. Der nächste Verhandlungstag ist für den 5. April geplant.